

#29708

AR Silber Argenteus von Galerius 293-311.n.Chr. Die vier Kaiser (Tetrarchen) stehen paarweise vor einem Dreifuß und bringen ein Opfer dar



Restzeit Dienstag, 19. März 2024 15:35:03

Sofortkauf 200,00 CHF

Versandkosten Abholung Gratis
2,70 CHF Inland
Kein Internationaler Versand
Neu ab 2024. Versand A-Post Schweiz ab 2.70.- CHF. Versand Deutschland A-Post ab 9.- CHF. Andere Länder auf Anfrage!!! Bitte Informieren sie sich über die Zollgebühren und Zollbestimmgen ihres Landes vielen Dank für ihr Verständnis. Für weitere Infos unter: paxaugusti-spqr-fabia@bluewin.ch. Der Käufer trägt das Risiko des A-Post Versand. Auf Anfrage auch eingeschrieben möglich, www.classiccoinshop.ch / www.classic-numismatik-fabia-artefakten.ch. Für

Auslandssendungen gibt es ab 1.1.2020 eine einheitliche Online-Waren-Deklaration. Dafür fällt neu eine Gebühr in Höhe von CHF 5.00 an, welche NICHT IM KAUFPREIS ODER DEN VERSANDKOSTEN ENTHALTEN ist. Der pro Sendung einmalige zusätzliche Betrag wird bei Rechnungsstellung separat ausgewiesen.

AR Silber Argenteus von Galerius 293-311.n.Chr. Erhaltung siehe Fotos, auf einer Seite Randausbruch, sonst sehr gute Sammler Qualität. Avers Legende: MAXIMIANVS CAES. Kopf des Galerius mit Lorbeerkranz nach rechts. Revers Legende: PROVIDENTIAE AVGG. Im Abschnitt möglicherweise A. Die vier Kaiser (Tetrarchen) stehen paarweise vor einem Dreifuß und bringen ein Opfer dar. Im Hintergrund ein Militärlager mit 4or und sechs Türmen. Nach meinen Infos, sind die 4 Tetrarchen Diokletian, Galerius, Maximian, Constantus., geprägt in Rom um circa 295-297.n.Chr. Referenz Nummer: RIC 35b. (Nach Internet suche gefunden Münze mit dieser RIC-Nummer, bei einem Händler war geschrieben Rarität R3. Diese Info ohne Gewähr.) Schätzwert circa in schlechtere Qualität 456.70.- Euro, noch schlechtere Qualität als diese im Angebot. Können aber im Komplet Zustand von 750.- bis 1917. 86.- Euro Kosten. Gewicht circa: 2.1gr, und etwa Durchmesser: 18-19mm. Garantiere die Echtheit der Münze, da der Vorbesitzer der Fachmann, dies auch getan hat. Info ohne Gewähr.

Die Römische Tetrarchie (von griechisch ????? tetra ‚vier‘ und ????? arch? ‚Herrschaft‘, ‚Regierung‘, auch Vier-Kaiser-System) war ein Regierungssystem im Römischen Reich, das 293 n. Chr. von Kaiser Diokletian eingeführt wurde und nach seinem Rücktritt 305 n. Chr. nach und nach zerfiel. Es sah vier Herrscher im Kaiserrang vor (zwei Seniorekaiser mit dem Titel Augustus und zwei Juniorekaiser mit dem Titel Caesar). Auch über die mit der Ausrufung Konstantins zum Kaiser 306 n. Chr. einsetzende Auflösung der Tetrarchie hinaus behielten einzelne hier entstandene politische Ideen ihre Geltung; so blieb insbesondere das Mehrkaisertum bis 476/80 die Regel. Die Zeit der Tetrarchie brachte für das Römische Reich wichtige innere Reformen mit sich und markiert den Beginn der Spätantike. Das Reich wurde dabei administrativ in einer West- und Osthälfte neu organisiert. Zahlreiche Provinzen wurden in kleinere Verwaltungseinheiten aufgeteilt, die militärische Verwaltung von der zivilen getrennt und stärker zentralisiert und bürokratisiert. Auch das Heer wurde neu in stationäre Grenztruppen und mobile Feldeinheiten gegliedert. Galerius (* um 250; † 311 in Serdica), mit vollem Namen Gaius Galerius Valerius Maximianus, war ein römischer Kaiser. Zunächst war er von 293 bis 305 untergeordneter Mitkaiser (Caesar) in der ersten Tetrarchie, bis er 305 zum Augustus des Ostens aufstieg. Bis zu seinem Tod bemühte er sich vergeblich, das tetrarchische System, das sich seit der Erhebung Konstantins 306 in einer Krise befand (siehe Auflösung der römischen Tetrarchie), zu erhalten. Im Jahr 311, noch kurz vor seinem Tod, erließ er ein Toleranzedikt und erkannte offiziell das Christentum als Religion an. Quelle am 16.01.2024 Wikipedia zwecks Wissenschaftliche Infos. Kostenlos. Info ohne Gewähr.